

Sicherheitsdirektion Basel-Landschaft  
Regierungsgebäude  
Rathausstr. 2  
Postfach  
4410 Liestal

Liestal, 22. Dezember 2011

## Vernehmlassung bzgl. Revision des Taxigesetzes

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte  
Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns freundlicherweise eingeladen zur Revision des Taxigesetzes Stellung zu nehmen. Die FDP Baselland begrüsst die Revision der in die Jahre gekommenen gesetzlichen Rahmenbedingungen im Taxiwesen.

Angesichts der stark veränderten gesellschaftlichen Strukturen fordert die FDP Baselland eine klare Belegung des Bedarfs eines derart umfangreichen und detaillierten Gesetzes. Das vorliegende Gesetz stellt für die FDP einen Überfluss an gesetzlichen Regeln dar und trägt nichts zu dem von der FDP geforderten Bürokratieabbau bei.

Den grundsätzlichen Bedarf eines Taxigesetzes stellt die FDP nicht in Frage. **Jedoch fordert die FDP Baselland eine rigorose Entschlackung des Gesetzes, sowie eine möglichst liberale Ausgestaltung.** Die liberale Ausgestaltung darf jedoch keine Nachteile für das Basellandschaftliche Taxigewerbe bringen. Daher ist eine diesbezügliche Überprüfung der Taxigesetzes der umliegenden Kantone zwingend erforderlich.

Sollte die Bedarfsabklärung ergeben, dass ein Gesetz in der ausführlichen Form von Nöten ist, fordert die FDP Baselland die Berücksichtigung folgender Punkte:

- §10: Tarifordnung  
Dieser Paragraph ist zu streichen. Einzig eine Preisanschreibepflicht in den Fahrzeugen ist zu fordern.

Mit einer innovativeren und einfacheren Regulierung wird der Markt und Wettbewerb belebt und das Bewilligungswesen gestrafft, womit weniger Verwaltungsaufwand notwendig ist. Der Gesetzgeber soll sich auf die Definition von einfachen Rahmenbedingungen beschränken und diese durchsetzen.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

FDP.Die Liberalen Baselland



Michael Herrmann  
Parteipräsident



Rolf Richterich  
Fraktionspräsident